

Anschluss des Landes Bremens an das zukünftige Wasserstofftransportnetz

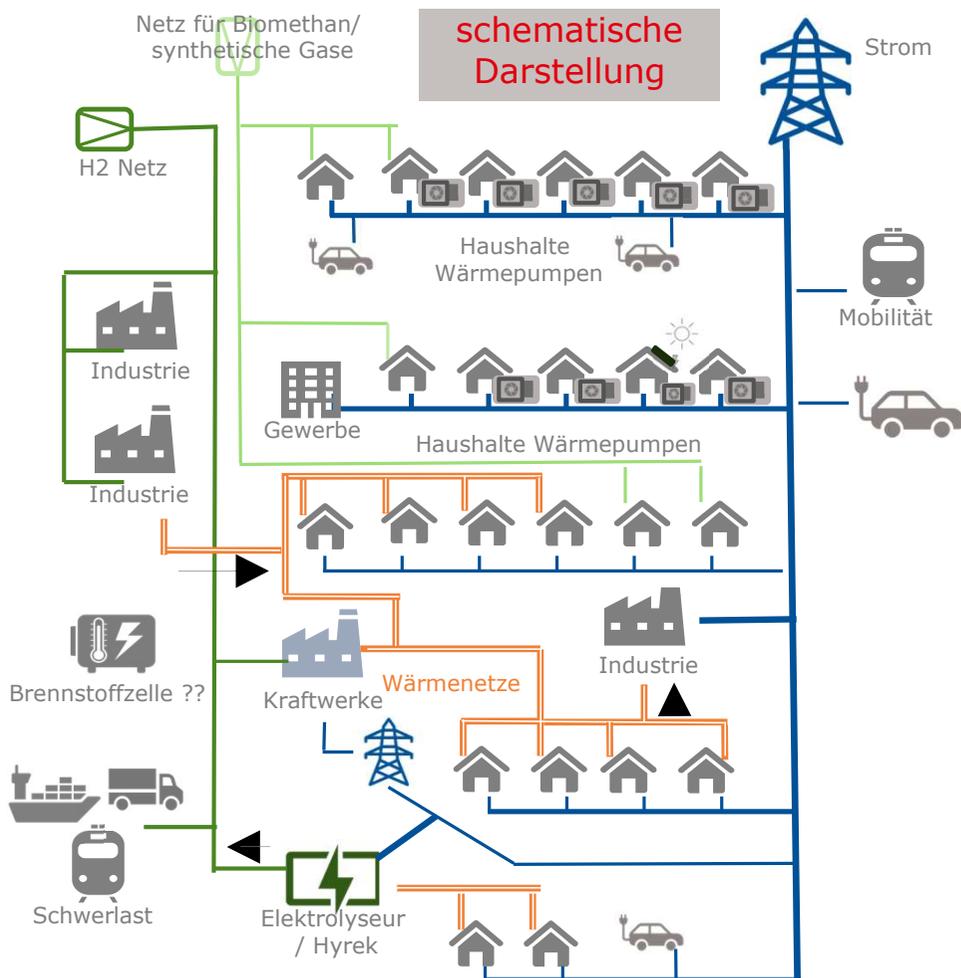
Kick off Termin: 14.03.2023

Status Quo Wasserstoff bei wesernetz

wesernetz

Ein Unternehmen von **swb**

Netzstrukturen der Zukunft



- **Zukünftige Transportaufgabe** des Rohrnetzes ist es **Biomethan** und **Wasserstoff** zu transportieren
- **Wasserstoffmononetz** zur Versorgung von Großkunden ist etabliert
- **Fernwärmeausbau** abgeschlossen
- Das **Stromnetz** kann die zusätzlichen Energiemengen zur **Raumwärmedeckung** transportieren
- **Energienetze** sind komplexer geworden –
Dezentrale Einspeisungen -> Strom, Wärme, Wasserstoff, Biomethan.
- **Steuerbare, bidirektionale Energieflüsse** haben sich etabliert
 - Batterie/Wärmespeicher/ Brennstoffzellen

Status Quo und nächste Schritte



Netz und Wasserstoff

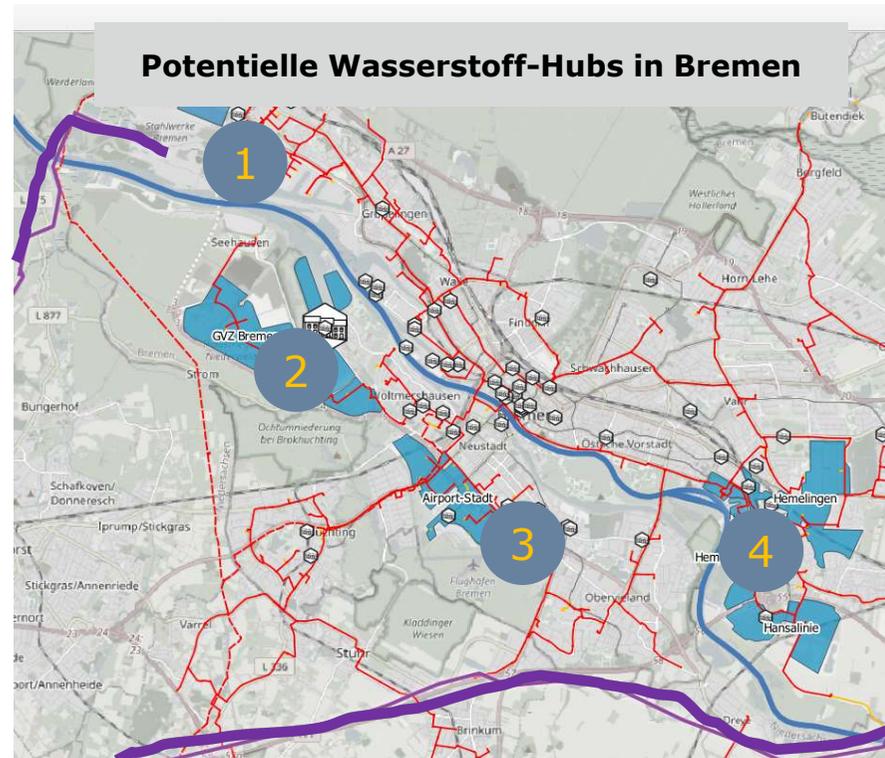


Lokale Vorteile zur nationalen Wasserstoffinfrastruktur und potentielle Wasserstoffkunden

Wasserstoff als für Energieträger der **Dekarbonisierung** nutzbar

- Hochtemperaturprozesse,
- Stahlindustrie und Chemie
- Schwerlastmobilität, Schiffsverkehr
- Luftverkehr
- Spitzenlastwärmeversorgung und Stromversorgung einsetzbar
- Weitere Bremen spezifische Kundengruppen

Planungen der **nationalen Wasserstoffinfrastruktur** in direkter räumlicher Nähe -> **Start 2025 -2026**



- 1 Stahlwerk und Industriehafen
- 2 Güterverkehrszentrum
- 3 Airport-Stadt
- 4 Gewerbegebiete
 - Hansalinie
 - Hemelingen
 - Daimler

geplanter Verlauf der nationalen Wasserstoffinfrastruktur (H2 Backbone)

wesernetz

Ein Unternehmen von **swb**

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Kontakt:
Malte Arndt
Asset Manager Gasversorgungseinrichtungen
Netzmanagement

T +49 421 359-4775
M +49 173 6960294
malte.arndt@wesernetz.de